

15.09.2021 um 00:00 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Maïke Westhelle,

Evangelische Pfarrerin, Studienleiterin, Hofgeismar

Heilvolle Worte

Mit Sophie Kinderbücher zu lesen ist nicht ganz einfach. Weil Sophies Mutter Anpassungen vornimmt, die man dann spontan einbauen muss. Max ist mit Bleistift durchgestrichen, jetzt traut sich Mia zu den wilden Kerlen. Und das dunkelhäutige Kind heißt nicht mehr John, sondern Ouattara.

Andere Kulturen und Lebensformen sind in Sophies Büchern normal

Sophie soll schon als Kind eine möglichst vielfältige und gleichberechtigte Welt entdecken. Andere Kulturen und Lebensformen sind in ihren Büchern normal und werden wertgeschätzt. Auch wenn mich das beim Vorlesen manchmal zum Stolpern bringt: Ich beneide Sophie um diese Selbstverständlichkeit.

Vieles lernt sie von selbst

Vieles, was wir Erwachsenen uns mühsam erarbeiten müssen, lernt sie gar nicht anders kennen. Regenbogenfamilien mit zwei Müttern oder zwei Vätern. Astronautinnen und Hausmänner. All das saugt sie quasi mit der Muttermilch beziehungsweise mit den Geschichten und Büchern auf.

"Sprache ist das Haus des Seins"

Wenn ich Sophie sehe und ihre Bücher lese, dann blicke ich zuversichtlich in die Zukunft. "Sprache ist das Haus des Seins", hat der Philosoph Martin Heidegger gesagt. Unsere Sprache zeigt und baut die Welt, in der wir leben.

Das wird ein buntes und offenes Haus, in dem sich Sophie einrichtet. Für jede und jeden gibt es dort Raum. Niemand muss Angst haben, beleidigt oder rausgeschmissen zu werden. Einzige Ausnahme: Die, die andere verletzen und ausgrenzen, sind in diesem Haus nicht willkommen.

Mit Sprache die Welt bunter und offener machen

In der Bibel heißt es: "Die Worte mancher Leute sind wie Messerstiche, die Worte weiser Menschen bringen Heilung" (Sprüche 12,18). Sophies Mutter arbeitet daran, dass ihre Tochter vor allem heilende Worte kennt und benutzt. Ich wünsche uns und unseren Kindern und Enkeln auch, dass wir mit unserer Sprache die Welt bunter und friedlicher werden lassen.